



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

15.07.2022

Ticket-Paten machen Bedürftige weiter mobil

Halbzeit für das 9-Euro-Ticket – Zeit für Bufdi Lukas Drees, ein kleines Zwischenfazit zu ziehen.

„Wir haben 140 Tickets an die Menschen in unseren Gemeinschaftsunterkünften ausgegeben. Damit konnten wir 140 Personen zusätzlich mobil machen“, blickt er auf die vergangenen gut sechs Wochen zurück.

Im Mai rief die AWO in Bochum dazu auf, „Ticket-Pate“ zu werden. Die Idee: Interessierte spenden einen Betrag zwischen 9 und 27 Euro oder höher, finanzieren damit einem wohnungslosen oder geflüchteten Menschen aus den Bochumer Gemeinschaftsunterkünften der AWO das 9-Euro-Ticket für bis zu drei Monate.



”

Mobilität ist Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe.

„Wir waren beeindruckt von der Solidarität, konnten uns über zahlreiche Spendeneingänge freuen“, berichtet Lukas Drees, der als Bundesfreiwilligendienstleistender (Bufdi) im AWO-Stadtbüro die Projekt-Koordination übernommen hat. „27 Euro sind für die Zielgruppe immer noch viel Geld. Dabei ist Mobilität Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe. Wir freuen uns daher, dass die Ticket-Aktion bisher so gut angekommen ist, wir die Menschen unterstützen konnten.“

Auch für August sind wieder rund 70 Tickets für die Unterkünfte Höntroper Straße, Am Nordbad und Herzogstraße vorgesehen. Weitere Spenden sind daher mehr als willkommen auf das Konto

der AWO Bochum, IBAN: DE75 4305 0001 0001 2088 18, BIC: WELADED1BOC, Stichwort:
Wohnungslosenhilfe.

Zur Ausstellung einer Spendenquittung ist die Angabe der Adresse im Verwendungszweck
notwendig.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: c.becker@awo-ruhr-mitte.de